

Informationspflichten nach Art. 13 DSGVO bei der Erhebung von Daten von betroffenen Personen im Zuge der Corona-Pandemie



Zur möglichst schnellen Nachverfolgbarkeit möglicher Infektionsketten mit dem Covid-19-Virus sind wir verpflichtet, die Anwesenheiten während des Trainings und Sportbetriebs zu dokumentieren. Nachfolgend informieren wir Sie über die wesentlichen Aspekte der Verarbeitung Ihrer Daten im Rahmen der Corona-Anwesenheitsliste

1. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen sowie gegebenenfalls seiner Vertreter
TV Jahn 1892 Oelde e.V.
Postfach 32 27
59302 Oelde
Vertreten durch den Vorsitzenden Thomas Grünebaum
E-Mail: t.gruenebaum@tvjahn-oelde.de
2. Welche Kategorien von Daten werden verarbeitet
Wir verarbeiten folgende Daten zu Ihrer Person: Vorname, Nachname, Telefonnummer oder E-Mail-Adresse, Zeitpunkt des Betretens, Angebot an dem Sie teilgenommen haben (z.B. Training, Spiel).
3. Zwecke, für die personenbezogenen Daten verarbeitet werden
Die Corona-Schutzverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen sieht in § 2a vor, dass Personen, die sogenannte Betretungsräume eröffnen, die Kontaktdaten der anwesenden Personen zu erheben haben, um eine Rückverfolgung ermöglichen zu können. Dies dient dazu, Infektionsketten zu ermitteln und eine Weiterverbreitung des Corona-Virus zu unterbinden. Zu diesem Zweck erheben wir die vorgenannten Daten, um diese erforderlichenfalls an die zuständigen Gesundheitsbehörden weiterleiten zu können.
4. Rechtsgrundlagen, auf Grund derer die Verarbeitung erfolgt
Die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Artikel 6 Abs. 1 c) DSGVO. Danach ist die Datenverarbeitung zulässig, wenn sie zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist. Die rechtliche Verpflichtung ergibt sich aus § 2a der Coronaschutzverordnung des Landes Nordrhein-Westfalen.
5. Die Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten
Ihre Daten werden intern von zuständigen Mitarbeiter*innen, die mit der Organisation und Durchführung des Sportbetriebs beauftragt sind, verarbeitet (z.B. Übungsleiter*innen, Geschäftsführer*innen). Ferner können wir die Daten, die wir zu Ihrer Person im Zusammenhang mit der Teilnahme am Sport- und Trainingsbetrieb erfasst haben, auf Aufforderung an die zuständige Gesundheitsbehörde weitergeben, wenn andere Personen, die positiv auf das Corona-Virus getestet wurden und sich zu derselben Zeit auf der Sportanlage aufgehalten oder am selben Training/Spiel teilgenommen haben und daher möglicherweise Kontakt mit Ihnen hatten. Diese Maßnahmen haben das Ziel, Infektionsketten nachzuverfolgen und unterbrechen zu können. Ihre Daten können darüber hinaus sogenannten Auftragsverarbeitern zugänglich gemacht werden. Hierbei handelt es sich um Unternehmen und deren Mitarbeiter*innen, die Dienstleistungen im Zusammenhang mit IT-Dienstleistungen erbringen. Diese Unternehmen sind auftrags- und weisungsgebunden auf der Grundlage eines Auftragsverarbeitungsvertrages im Sinne von Artikel 28 Abs. 3 DSGVO tätig und verarbeiten die Daten nicht für eigene Zwecke.

Informationspflichten nach Art. 13 DSGVO bei der Erhebung von Daten von betroffenen Personen im Zuge der Corona-Pandemie



6. Die Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden
Die hiermit erhobenen Daten werden für die Dauer von vier Wochen gespeichert und im Anschluss vollständig vernichtet (vgl. § 2a Abs. 1 Corona-Schutzverordnung NRW in der Fassung vom 17.10.2020). Die Vier-Wochen-Frist gilt für jede einzelne Teilnahme.
7. Ist die betroffene Person verpflichtet, die Daten zur Verfügung zu stellen
Sie sind nicht verpflichtet, uns die Daten zur Verfügung zu stellen und Ihr Einverständnis mit der beschriebenen Datenverarbeitung zu erklären. Ohne Ihr Einverständnis und ohne die Bereitstellung der Daten können Sie allerdings nicht am Sport- und Trainingsbetrieb des Vereins teilnehmen.
8. Der betroffenen Person stehen unter den in den Artikeln jeweils genannten Voraussetzungen die nachfolgenden Rechte zu:
 - das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO
 - das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO
 - das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO
 - das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO
 - das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DSGVO
 - das Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO
 - das Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen zu können, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung hierdurch berührt wird
 - das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Artikel 77 DSGVO.Bei der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde handelt es sich um die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf, Telefon: 0211/38424-0, Fax: 0211/38424-10, E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de
9. Die Quelle, aus der die personenbezogenen Daten stammen:
Ihre Daten werden im Rahmen Ihres Einverständnisses und bei der Teilnahme am Sport- und Trainingsbetrieb erhoben und stammen von Ihnen als betroffene Person. Eine automatisierte Entscheidungsfindung bzw. ein Profiling findet nicht statt.

Ende der Informationspflicht

Stand: 22. Oktober 2020